

An das

Ortsamt Vegesack

Bremen, den 08.10.2020

Antrag

für die Beiratssitzung am 26.10.2020

Aktionsprogramm für das Mittelzentrum Vegesack

Der Vegesacker Beirat fordert die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa auf analog zu dem „Aktionsprogramm Innenstadt“, ein Aktionsprogramm für das Mittelzentrum Vegesack aufzusetzen. Dieses soll mit einem angemessenen Beitrag aus Mittel des „Bremen-Fonds“ zur Bewältigung der Coronavirus SARS-CoV-2-COVID-19-Pandemie bezahlt werden. Es soll mindestens zwei Millionen Euro enthalten. Vegesack Marketing soll aufgefordert werden hierzu kurzfristig einen Zeit- und Maßnahmenplan auszuarbeiten, um die Förderung aus dem Aktionsprogramm zu nutzen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung des Beirats Vegesack ist hierbei zu beteiligen.

Begründung:

Das Vegesacker Mittelzentrum leidet genau wie die Bremer Innenstadt unter der Corona-Pandemie und hat mit Einnahmeausfällen sowie Insolvenz bzw. Geschäftsaufgaben zu kämpfen.

Nicht erst seit Corona ist aber Handlungsbedarf um das Vegesacker Mittelzentrum zu unterstützen einen Attraktivitätsgewinn zu gestalten.

Der Handel in Vegesack ist ebenso wie die Bremer Innenstadt ein Zentrumsmotor. Die Angrenzenden Stadtteile, sowie das niedersächsische Umland zieht es nach Vegesack um den täglichen, sowie nicht alltäglichen Bedarf zu decken.

Vegesack hat als Mittelzentrum für über 100.000 Menschen den Auftrag diese zu



versorgen und Magnet zu sein.

Um hier wie in der Innenstadt die Attraktivität zu steigern sind die geforderten Mittel aus dem „Bremen-Fonds“ zur Bewältigung der Coronavirus SARS-CoV-2-COVID-19-Pandemie notwendig.

Michaelson und die Fraktion der SPD